

OPENSAT 3000CRCI PVR

Ein kleiner Receiver mit großen Werten



Der OPENSAT 3000CRCI PVR ist ein handlicher CI Receiver mit PVR Funktion. Er ist außergewöhnlich klein ausgefallen und lässt sich perfekt in jedem Wohnzimmerschrank oder Fernsehtisch unterbringen. An der Frontseite prangt ein vierstelliges Segmentdisplay sowie ganz links außen die Stand-by Taste. Alle weiteren Tasten und Einschübe sind hinter einer Klappe versteckt.



DIGITAL SATELLITE RECEIVER • 3000 CRCI PVR

DIGITAL SATELLITE RECEIVER • 3000 CRCI PVR

Öffnet man diese, so kommen 7 Tasten zur Bedienung des Receivers ohne Fernbedienung, ein CI-Slot für alle gängigen Module wie z.B. Irdeeto, Seca, Viaccess, Cryptoworks oder Nagravision, ein Conax Kartenleser sowie ein USB Anschluss zum Vorschein. Die gut ausgestattete Rückseite bietet neben dem Sat-ZF Ein- und Durch-

schleifenausgang noch 2 Scart Anschlüsse, 4 RCA Buchsen für Stereo Audio bzw. Video und 0/12V Steuerspannung, 2 Scart Anschlüsse, einen optischen Audiodigitalausgang, einen UHF Modulator, eine RS232 Schnittstelle und einen mechanischen Netzschalter.

Die beigelegte Fernbedienung liegt gut in der Hand, ist übersichtlich gestaltet und ordentlich beschriftet. Das OSD Menü des Receivers ist zwar

fast selbsterklärend, sollten aber dennoch Fragen entstehen, so hilft das beigelegte Handbuch zuverlässig weiter. Ausführlich geht es auf Bedienung und Features des Receivers ein, Screen-shots und Illustrationen verdeutlichen jeweils den Text. Insgesamt ist die Verarbeitung des OPENSAT 3000CRCI PVR sehr gut, Mängel konnten wir bei unserem Testgerät keine feststellen.

Installationsassistent ausgeliefert, daher gilt es im ersten Schritt, die passende OSD Sprache zu wählen. Hat man den entsprechenden Menüpunkt zur Sprachwahl gefunden, stehen neben Deutsch, Englisch und Französisch auch noch Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Türkisch, Polnisch, Farsi, Slowenisch, Slowakisch, Tschechisch und Ungarisch zur Verfügung.

Das sehr übersichtlich gestaltete Hauptmenü gliedert sich in sechs Bereiche (Kanalliste, Antenneneinstel-

In der Praxis

Der Receiver wird ohne



TELE-satellite World

[www.TELE-satellite.com/...](http://www.TELE-satellite.com/)

Download this report in other languages from the Internet:

Arabic	العربية	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0905/ara/opensat.pdf
Indonesian	Indonesia	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0905/bid/opensat.pdf
Bulgarian	Български	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0905/bul/opensat.pdf
Czech	Česky	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0905/ces/opensat.pdf
German	Deutsch	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0905/deu/opensat.pdf
English	English	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0905/eng/opensat.pdf
Spanish	Español	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0905/esp/opensat.pdf
Farsi	فارسی	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0905/far/opensat.pdf
French	Français	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0905/fra/opensat.pdf
Greek	Ελληνική	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0905/hel/opensat.pdf
Croatian	Hrvatski	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0905/hrv/opensat.pdf
Italian	Italiano	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0905/ita/opensat.pdf
Hungarian	Magyar	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0905/mag/opensat.pdf
Mandarin	中文	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0905/man/opensat.pdf
Dutch	Nederlands	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0905/ned/opensat.pdf
Polish	Polski	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0905/pol/opensat.pdf
Portuguese	Português	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0905/por/opensat.pdf
Romanian	Românesc	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0905/rom/opensat.pdf
Russian	Русский	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0905/rus/opensat.pdf
Swedish	Svenska	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0905/sve/opensat.pdf
Turkish	Türkçe	www.TELE-satellite.com/TELE-satellite-0905/tur/opensat.pdf

Available online starting from 27 March 2009

OPENSAT

DVB
Digital Video
Broadcasting

OPENSAT

lungen und Suchlauf, Einstellungen, Tools, Spiele und PVR Funktion). Im ersten Schritt gilt es daher in den Einstellungen, das Gerät an unsere Testumgebung anzupassen. Der Receiver unterstützt die Farbnormen PAL, PAL-M, PAL-N, SECAM und NTSC sowie die automatische Umschaltung zwischen diesen. Zur Videoausgabe sind RGB und CVBS wählbar; S-Video oder YUV wurden vom Hersteller nicht integriert. Der UHF Modulator kann direkt über das OSD Menü aktiviert werden, er gibt sein Signal frei wählbar im Bereich zwischen Kanal 21-69 aus.

Wie bei allen DVB Geräten üblich, kann auch der OPENSAT 3000CRCI PVR die integrierte Uhr automatisch über Satellit mit der aktuellen Zeit abgleichen. Dazu muss lediglich der Zeitunterschied des Aufenthaltsortes zu GMT angegeben werden. Während die allermeisten Geräte dem User in dieser Situation nur die Auswahl GMT +/- XX Stunden anbieten, zeigt der OPENSAT zu jeder Zeitzone einige bekannte Städte an. Mühelos lässt sich so die passende Einstellung finden, selbst wenn man die eigene Zeitzone nicht genau kennt. Die Sommerzeit wird praktischerweise über einen extra Menüeintrag aktiviert bzw. deaktiviert, das erspart dem Besitzer ein mühsames, manuelles Einrichten. Einige weitere praktische Einstellungen wie z.B. diverse Optionen des OSD Menüs oder zum Kanalwechsel runden den Menüpunkt ab.

Im nächsten Schritt muss der Receiver mit der verwendeten Empfangsanlage vertraut gemacht werden. Er

wird mit einer vorprogrammierten Liste von 44 europäischen Satelliten ausgeliefert, die sehr aktuell und gut sortiert sind.

Mit Hilfe der farbigen Funktionstasten können neue Sateliteneinträge im Handumdrehen hinzugefügt werden, ebenso rasch sind vorhandene Einträge bearbeitet oder gelöscht. Da der Receiver sowohl die DiSEqC Protokolle 1.0, 1.1, 1.2 und 1.3 (USALS) unterstützt, muss zu allererst festgelegt werden, ob er an einer drehbaren oder fix ausgerichteten Antenne betrieben wird. Dank der DiSEqC 1.1 Unterstützung können auch Multifokus Antennen zum Einsatz kommen, ebenso wie die praktischen USALS Motoren, denen zur genauen Positionierung der Antenne auf den gewünschten Satelliten die Angabe des aktuellen Standorts genügt. Neben dem KU-Band ist dank entsprechend voreingestellter LOF Werte auch der Empfang im C-Band möglich, ebenso ist der Betrieb von zirkulartauglichen LNBFs realisierbar. Ansonsten ist die LOF Auswahl zwar sehr groß, eine manuelle Eingabe jedoch leider nicht möglich.

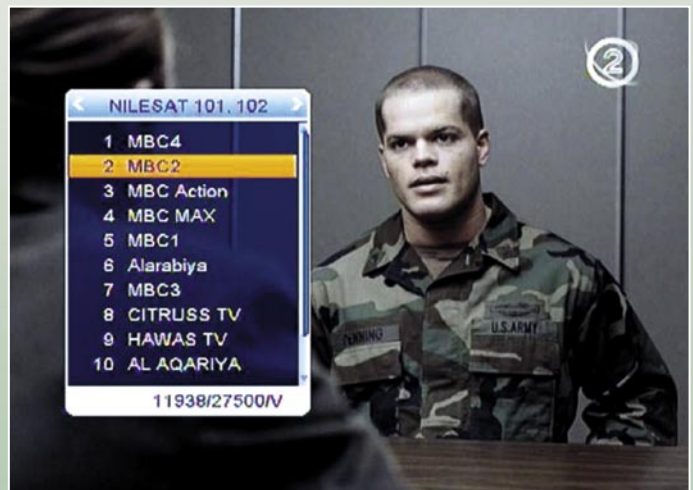
Um die 4000 Kanalspeicherplätze mit Inhalten zu füllen steht neben dem automatischen Suchlauf für einen oder mehrere Satelliten auch der manuelle Transponder-



Transponderliste des NILESAT 7° West |



EPG |



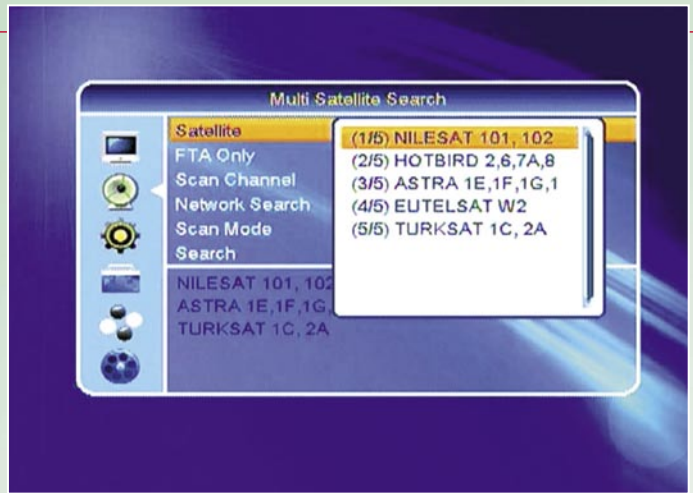
Kanalliste |



OPENSAT



Hauptmenü - Installation |



Multi-Sat Suchlauf |



Kanalliste bearbeiten |



Infoleiste |



OPENSAT



Multibildansicht mit 9 Programmen |

suchlauf zur Verfügung. Der Suchlauf kann dabei jeweils auf frei empfangbare Programme, nur TV, nur Radio oder TV&Radio Programme beschränkt werden. Ebenso steht die Netzwerksuche zur Verfügung. Praktisch ist auch die integrierte BlindScan Suche, diese ermöglicht es, Transponder einzulesen, die noch nicht in der vorprogrammierten Liste enthalten waren.

Für einen gewöhnlichen Suchlauf auf dem HOT-

BIRD 13° Ost benötigte der OPENSAT 3:20 Minuten und fand dabei 1235 TV- und 456 Radio-Programme. Ein BlindScan, ebenfalls auf dem HOTBIRD 13° Ost, benötigte knapp 5 Minuten und lieferte 1132 TV- und 431 Radio-Programme. Alles in allem also ein sehr gutes Ergebnis für den automatischen Suchlauf. Im manuellen Suchlaufmodus können mit einem Tastendruck einzelne Transponder zum Suchlauf gewählt, bearbeitet, sortiert, hinzugefügt oder gelöscht werden.

Wiederum funktioniert die gesamte Steuerung mit Hilfe der farbigen Funktionstasten an der Fernbedienung. Die manuelle Eingabe von PIDs ist leider nicht möglich.

In Anbetracht des Kanalspeichers von nur 4000 Einträgen sollte man sich nach dem Suchlauf rasch darüber Gedanken machen, wie man die Kanalliste an die persönlichen Bedürfnisse anpasst und vor allem, wie man nicht benötigte Einträge löscht. Dies geschieht über den

ersten Menüpunkt, der sich allen Optionen der Kanallistenbearbeitung widmet. Neben der TV-Kanalliste kann selbstverständlich auch die Radio-Kanalliste bearbeitet werden, und vielleicht für die DXer interessant: Mit einem Tastendruck wird auf Wunsch die gesamte Kanalliste gelöscht, ohne dabei die anderen Einstellungen des Receivers ebenfalls zu resetten.

Im Bearbeitungsmodus kann die Kanalliste entweder alle vorhandenen Sender darstellen, oder sie wird der Einfachheit halber auf einzelne Satelliten beschränkt. Vorhandene Einträge können dann, wiederum mit Hilfe der farbigen Funktionstasten, einer der unzähligen, frei benennbaren Favoritenlisten hinzugefügt, gelöscht, verschoben, bearbeitet oder vor den neugierigen Augen des Juniors mit Hilfe eines PIN Codes gesperrt werden. Ebenso ist es möglich, einzelne oder mehrere Sender zum Überspringen in der Kanalliste zu markieren. Das aktuelle Videobild wird dabei zur besseren Orientierung stets in einem kleinen Fen-



ster am rechten Bildschirmrand dargestellt.

Mit Hilfe der roten Funktionstaste an der Fernbedienung kann ein Suchfenster geöffnet werden, in dem einfach der gewünschte Sendername eingegeben wird, während links neben der eingblendeten Tastatur alle den Kriterien entsprechenden Sender angezeigt werden. Ein äußerst praktisches Feature, das vor allem sehr userfreundlich umgesetzt wurde!

Abgerundet wird der sehr gute Gesamteindruck durch eine Zoomfunktion, einen integrierten Teletext Decoder und die Multibilddarstellung von 9 Sendern.

Der von OPENSAT verwendete Tuner ist sehr eingangsempfindlich und hatte im Test auch mit schwächeren Signalen der Satelliten NILESAT 7° West oder ASTRA2D 28° Ost keine Probleme. Auch beim SCPC Empfang gab man sich keine Blöße, unser Testtransponder auf dem TURKSAT mit einer SR von nur 2400 KS/s wurde problemlos eingelesen und verarbeitet. Ebenso gut hat im Test die integrierte CI-Schnittstelle funktioniert,

sie kam mit allen getesteten Modulen zurecht, auch der integrierte Conax Kartenleser versah seinen Dienst und erkannte unsere Testkarte.

Über die RS232 Schnittstelle kann neben einem Softwareupdate auch eine neue Kanalliste eingespielt werden. Dazu stellt OPENSAT einen eigenen Editor für den PC zur Verfügung, der sogar SatcoDX kompatibel ist und daher den Receiver stets mit tagesaktuellen Transponder- und Kanaldaten versorgen kann.

PVR Funktion

Sollten Sie sich nun fragen, weshalb der OPENSAT 3000CRCI PVR die Bezeichnung PVR im Titel trägt, dann müssen wir Sie an die an der Frontseite integrierte USB 2.0 Buchse verweisen. Diese macht den neuen OPENSAT Receiver mit einem Schlag zum vollwertigen PVR Empfänger. An ihr können Wechselfestplatten, Speicherkarten oder USB Sticks angeschlossen werden. Nach wenigen Sekunden hat der Receiver das Medium erkannt und bindet es automatisch in

das System ein. Ab diesem Moment stehen dann alle von einem PVR Gerät gewohnten Features wie Aufnahme des laufenden Programms, Wiedergabe vom Speichermedium und natürlich TimeShift zur Verfügung. Sollte also demnächst ein Telefonanruf den gemütlichen Fernsehabend stören, so kann dank des OPENSAT Receivers das laufende Programm einfach angehalten und nach Beendigung des Telefongesprächs fortgesetzt werden. Im Test funktionierten sämtliche PVR Features problemlos. Sehr praktisch sind auch die 8 vorhandenen Timereinträge, mit denen z.B. die Lieblingssendung als täglicher oder wöchentlicher Timer zur Aufnahme markiert werden kann.

Zusätzlich zu Aufnahme und Wiedergabe von TV&Radio Inhalten, stehen noch ein MP3 Player und ein Bildbetrachter zur Verfügung. So lassen sich die Fotos des letzten Urlaubs der eingeladenen Verwandtschaft ganz einfach und bequem am Fernseher präsentieren. Ebenso kann der Receiver während einer Party zur Jukebox umfunktioniert

werden. Praktischerweise ist auch ein Softwareupdate direkt über die USB Schnittstelle möglich, dazu genügt es, ein entsprechendes File über die Website des Herstellers zu laden, dieses auf einen USB Stick zu kopieren und danach das Update am Receiver zu starten.

Einzig wirklicher Nachteil der PVR Funktion des OPENSAT 3000CRCI PVR ist, dass die Speichermedien nur direkt an der Frontseite angeschlossen werden können. Dies bedingt, dass die elegante Klappe stets geöffnet sein muss und der Besitzer die weniger elegante, dahinter verborgene Front mit den diversen Knöpfen und Slots zu sehen bekommt.

Äußerst praktisch hingegen ist, dass mit dem OPENSAT erstellte Aufnahmen direkt am PC nachbearbeitet und z.B. auf eine DVD gebrannt werden können. Da externe Speichermedien zum Einsatz kommen, sind diese im Handumdrehen mit dem PC verbunden, das langwierige Kopieren von Aufnahmen zwischen Receiver und PC entfällt somit.



OPENSAT

Expertenmeinung

+

Der OPENSAT 3000CRCI PVR ist ein absolut wohnzimmertauglicher und von allen Familienmitgliedern leicht zu bedienender, vollwertiger PVR Receiver. Die verwendete Betriebssoftware ist übersichtlich gestaltet und hat im Test tadellos funktioniert. Ebenso gibt die verbaute Hardware keinen Grund zur Beanstandung. Dank PVR-, MP3- und Bildbetrachterfunktion ist der Receiver vielseitig einsetzbar und aufgrund seiner geringen Ausmaße eine Zierde für jeden Wohnzimmerschrank.



Thomas Haring
TELE-satellite
Test Center
Austria

-

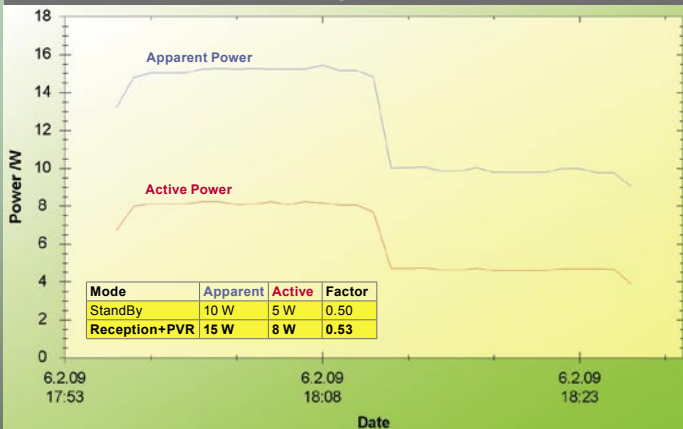
Die an der Frontseite platzierte USB Buchse ist nicht ganz ideal, besser wäre sie an der Geräterückseite untergebracht bzw. sollte eine zweite USB Buchse an der Rückseite ergänzt werden.

TECHNIC

DATA

Manufacturer	ABC Biznis, 955 01 Topol'cany, Slovakia
Tel/Fax	+421 38 5313508
E-Mail	info@abcbiznis.sk
Website	www.opensat.sk, www.abcbiznis.sk
Model	OPENSAT 3000CRCI PVR
Function	Digital DVB-S CI-PVR receiver
Channel memory	4000
Symbol rates	2-45 Ms/sec.
SCPC compatible	yes
DiSEqC	1.0 / 1.1 / 1.2 / 1.3
USALS	yes
HDMI connector	no
Scart connector	2
Audio/Video output	3 x RCA
S-Video output	no
UHF modulator	yes
0/12 Volt connector	yes
Digital audio output	yes
EPG	yes
C/Ku-band compatible	yes
PVR-function	yes (via external USB 2.0 storage media)

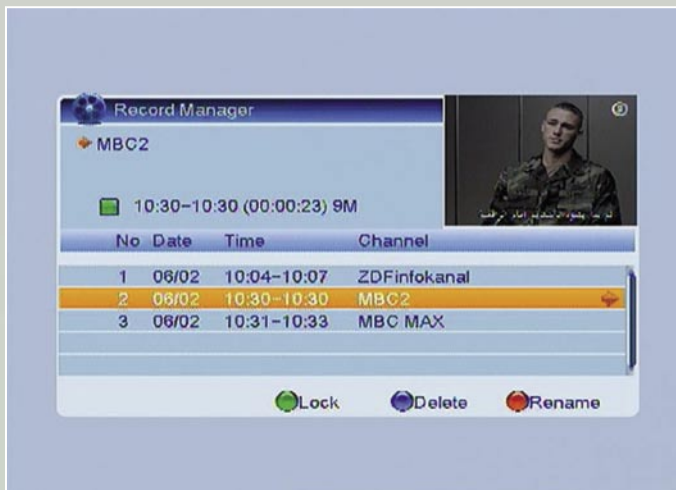
ENERGY DIAGRAM



Ersten 15 Minuten: aktiver Betrieb mit Kanalwechsel, Aufnahme, Wiedergabe etc., zweiten 15 Minuten: StandBy



Hauptmenü – PVR Funktionen |



PVR Manager |



MP3 Jukebox |



SCPC Empfang über den TURKSAT 42° Ost